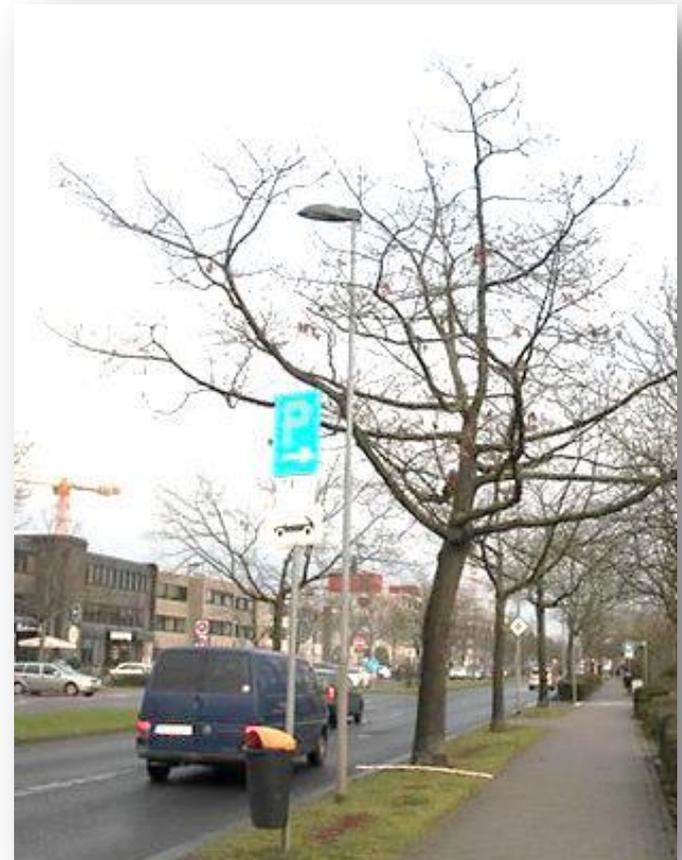




Ihre Fragen sind die Fragen der Stadt - **Baumbestand**

Im gesamten Straßenkorridor **Carl-Ulrich-Straße / Schleussnerstraße** und **Friedhofstraße** stehen an den Bürgersteigen und im Mittelstreifen 449 Bäume.

Hierbei handelt es sich überwiegend um den Spitzahorn (einheimisch).





Ihre Fragen sind die Fragen der Stadt - **Baumbestand**

Vertiefende Voruntersuchungen haben ergeben, **dass nur ein Teil der 449 Bäume tatsächlich durch den Bau der RTW betroffen ist** (s. Tabelle).

Anzahl	449
davon Straßenbegleitgrün	300
auf RTW-Trasse (Machbarkeitsstudie)	149
davon auf der Carl-Ulrich-Str.	109
davon auf der Friedhofstr.	40
auf der Gashochdruckleitung	36

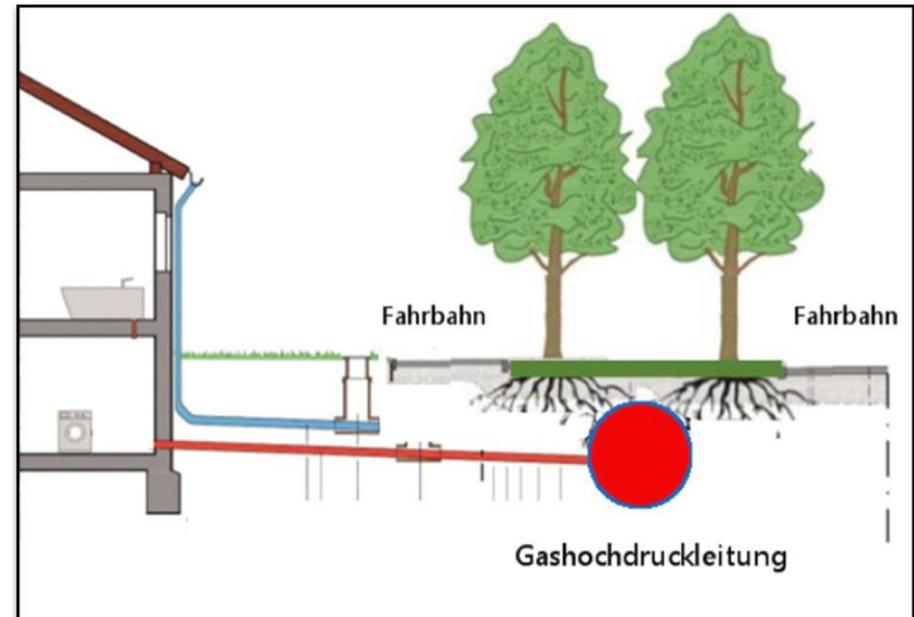


Ihre Fragen sind die Fragen der Stadt – **Baumbestand**

36 von 40 Bäumen auf der Friedhofstraße befinden sich auf einer Gashochdruckleitung. Die Stadt führt in diesem Bereich aufgrund der Leitung keine Neupflanzungen mehr durch.



Mittelstreifen in der Friedhofstraße, dort liegt die Gashochdruckleitung



Schematische Darstellung zur Situation in der Friedhofstraße



Ihre Fragen sind die Fragen der Stadt – **Baumbestand**

Fazit:

An der **Carl-Ulrich-Straße** müssen für die Trasse 109 Bäume entfernt werden. Jedoch wurde bereits vor Jahren als Ausgleich eine zusätzliche Reihe mit Ersatzbäumen an der **Schleussnerstraße** gepflanzt.

Auf der **Friedhofstraße** müssen für die RTW-Trasse 40 Bäume weichen, davon haben 36 Bäume nicht den gesetzlich erforderlichen Mindestabstand zur dort verlegten Gashochdruckleitung und müssen in jedem Fall entfernt werden.

Von den 149 begutachteten Bäumen auf der RTW-Trasse könnten acht Bäume mit erhöhtem Aufwand verpflanzt werden.

Im Planfeststellungsverfahren wird abschließend geprüft werden, welche Bäume erhalten werden können. Für die übrigen wird die Forderung der Stadt sein, Ersatzpflanzungen möglichst im gleichen Straßenraum vorzunehmen.